

Skript: Blogs, Twitter & Co. als digitale Werkzeuge für Studium und Wissenschaft (1404)

01.11.-02.11.2013, 29.11.-30.11.2013, Zentrum für Schlüsselkompetenzen (#ZfSK) an der Leibniz Universität Hannover: <http://www.zfsk.uni-hannover.de/1196.html>

Inhalt

Blogs und soziale Medien werden zusammen mit anderen digitalen, kollaborativen Werkzeugen in Wissenschaft und Studium zur Sammlung, Erarbeitung und Verbreitung von Wissen genutzt. Während des Seminars sollen diese Werkzeuge vorgestellt und praktisch genutzt werden. Ziel des Seminars ist es, die gemeinsam erarbeiteten Erkenntnisse mit eben diesen Werkzeugen zu präsentieren. Dazu werden folgende Themen behandelt und erarbeitet:

- Nutzung von Blogs (Wordpress) und sozialen Medien (Facebook, Twitter, Google+) zur Informationssammlung und Wissensverbreitung in Studium und Wissenschaft
- Informationsmanagement mit Zotero, RSS-Feeds, Listen und Hashtags
- Nutzung von Wikis, Google Doc und Etherpad zur kollaborativen Dokumenterstellung
- Exkurse zur Einbettung digitaler Inhalte mittels Youtube (Video), SoundCloud (Audio), Flickr (Bilder), SlideShare und Prezi (Präsentationen)
- Exkurse zu Themen wie Internetrecht, OpenAccess, CreativeCommons, Suchmaschinenoptimierung

Für das Seminar ist es unbedingt notwendig einen Laptop mit eingerichtetem WLAN-Zugang mitzubringen (Laptops können auch bei der Universität ausgeliehen werden). Das Mitbringen von Tablets und Smartphones ist ausdrücklich erwünscht. Idealerweise bestehen für die genannten Dienste bereits persönliche Accounts.

Lernziele

Aneignung und Verbreitung von Praxiswissen über die Nutzung von digitalen Werkzeugen in der Wissenschaft zur Informationssammlung, -verarbeitung und -verbreitung

Studienleistungen

Regelmäßige Teilnahme, Beteiligung an praktischen Übungen und Rollenspielen, Reflexion von praktischen Übungen, Präsentation von Arbeitsergebnissen

Leistungspunkte

2 Leistungspunkte (ECTS)

Inhaltsverzeichnis

[Vorstellung Dozent](#)

[Vorstellungsrunde der Teilnehmer](#)

[Ergebnis aus Sicht der Teilnehmer](#)

[Ergebnis aus Sicht des Dozenten](#)

[Ablauf des Seminars](#)

[Tag 1: 01.11.13: 15-20 Uhr](#)

[Tag 2: 02.11.13: 9-17 Uhr](#)

[Tag 3: 29.11.13: 15-20 Uhr](#)

[Tag 4: 30.11.13: 9-17 Uhr](#)

[Übersicht: Online-Dienste \(Tag 1: 01.11.2013\)](#)

[Blogs](#)

[WordPress.com/Wordpress.org](#)

[Tumblr](#)

[RSS-Feeds](#)

[Soziale Netzwerke](#)

[Facebook](#)

[Twitter](#)

[Academia.edu](#)

[Xing](#)

[Aggregatoren](#)

[Reddit](#)

[Rivva](#)

[Literaturverwaltung](#)

[Zotero](#)

[Kollaborativ Dokumente erstellen](#)

[Google Docs](#)

[EtherPad](#)

[Wikipedia](#)

[Videodienste](#)

[YouTube](#)

[Vimeo](#)

[Videokonferenz](#)

[Google Hangout](#)

[Skype](#)

[Crowdfunding](#)

[Präsentationen](#)

[Prezi](#)

[Google Drive](#)

[Slide Share](#)

[MOOCs \(Massive open online courses\)](#)

[Bilder](#)

[Flickr](#)

[Ton](#)

[Soundcloud](#)

Wordpress: Praxisvertiefung (Tag 2: 02.11.2013)

Themes

Embedding

Bilder einfügen

CreativeCommons

Impressum

Datenschutz

Einrichtung eines Blogs

Kategorien und Schlagwörter

Wie erstelle ich ein Menü?

Widgets

Benutzer anlegen und Profile einrichten

Profilbild

Kommentare und Einstellungen

Plugins

CSS-Style Anpassungen

Hausaufgabe für die nächste Veranstaltung: Blogparade

Auswertung der Blogparade (Tag 3: 29.11.2013)

Zotero: Praxis und Vertiefung

Einführung/Installation

Überblick: Funktionen

Zitierstile auswählen

Zotero-Gruppenfunktion

Zotero in Wordpress integrieren

Microblogging am Beispiel Twitter (Tag 4: 30.11.2013)

Tweets

Trends

@-Zeichen

Retweet

Listen

Kleinigkeiten

Google+

Reddit

Facebook-Seite

Abschluss des Seminars

Vorstellung Dozent

Dipl.-Psych. Sascha Foerster, M. A.

- Mail: email@saschafoerster.de
- Blog: <http://www.saschafoerster.de>

Soziale Netze:

- Twitter: https://twitter.com/Sascha_Foerster
- Facebook: <https://www.facebook.com/saschafoerster.de>
- Google Plus: <https://plus.google.com/+SaschaFoerster/>
- Xing: http://www.xing.com/profile/Sascha_Foerster6
- Youtube: <http://www.youtube.com/user/saschafoersterde>

Vorstellungsrunde der Teilnehmer

Die 18 Teilnehmer/innen stellten ihren Sitznachbarn anhand der Ergebnisse einer Google-Suche vor. Danach stellten diese sich selbst vor:

- Studienfach
- soziale Netzwerke
 - Facebook
 - Twitter
 - Google+
 - Xing/LinkedIn und andere soziale Netzwerke
- Blogger/Blog-Leser
- Online-Aktivitäten: YouTube oder ähnliche
- Welche Themen interessieren besonders?
- Nutzung des Internets für Studium und Wissenschaft

Ergebnis der Vorstellungsrunde aus Sicht der Teilnehmer

- A: Alles, was über mich herausgefunden wurde, war mir bekannt.
- B: unterhaltsames Kennenlernen
- C: Wissenschaftlich kann das Internet besser genutzt werden, es kann Vorhandenes erweitern.
- D: Es gibt wahrscheinlich immer mehr Angebote, als die, die man schon kennt und/oder nutzt.
- E: Wenn man nicht will, dass etwas im Internet steht, kann man das beeinflussen
- F: Zum Kennenlernen nicht unbedingt geeignet, da ganz unterschiedliche Informationen über die Personen zu finden sind, dennoch netter Einstieg.

Ergebnis aus Sicht des Dozenten

- Alle haben anhand des Ergebnisprotokolls verstanden, wie man GoogleDocs kollaborativ in Echtzeit zur Erstellung des Skripts nutzen kann.
- Die Teilnehmer haben sich kennen gelernt und bewusst gemacht, welche Informationen sie bereits über sich im Internet veröffentlicht haben.
- Die meisten nutzen Facebook, nur sehr wenige nutzen Twitter aktiv.
- Blogs werden von wenigen gelesen, nur von einzelnen selbst geschrieben.
- Soziale Netze dienen meist persönlichen Interessen. Nutzwert für Studium und Wissenschaft waren meist noch nicht erkannt.
- Studenten studierten sehr unterschiedliche Fachrichtungen.

Ablauf des Seminars

Tag 1: 01.11.13: 15-20 Uhr

- Vorstellung des Dozenten, gegenseitiges Kennenlernen
- Ablauf des Seminars
- Vorstellung aller Bereiche: zunächst gemeinsame Suche nach Themen/Diensten, dann detaillierte Vorstellung dieser und Dokumentation im kollaborativen Skript
- Gemeinsame Auswahl von Themen zur Vertiefung
- Hausaufgabe: Einrichtung des Wordpress-Test-Accounts

Tag 2: 02.11.13: 9-17 Uhr

- Vertiefung ins Bloggen mit Wordpres: Erstellung eines eigenen Blogs, Editierungen usw. lernen/selber anwenden, Einbetten von Videos, Tweets usw., Lizenzrechte bspw. von Bildern
- Hausaufgabe: 3 Blogs aus dem eigenen Fach-/Themenbereich suchen (vorzugsweise wissenschaftliche Blogs) und kurz innerhalb einer Blogparade vorstellen, dazu auch 10 Twitter-Accounts und 5 Facebook-Seiten suchen. Die Links dazu sollen als Beitrag im eigenen Blog veröffentlicht werden.

Tag 3: 29.11.13: 15-20 Uhr

- Präsentation der Ergebnisse, Vorstellung der gefundenen Blogs
- Vorstellung, Nutzung, Durchführung von Zotero (inkl. dazugehörigen Plug-Ins, Verknüpfungen, Apps usw.)
- Diskussion von Social Media Strategien in der Wissenschaft

Tag 4: 30.11.13: 9-17 Uhr

- Social Media Dienste
 - Twitter
 - Google + (Kreise, HangOuts, Hangouts on Air)
 - Facebook (eigene Seite erstellen)
- Vertiefung zu Reddit
- Crowdfunding
- Überarbeitung des kollaborativen Skripts
- Reflektion: Was sind die Vor- und Nachteile dieser neuen Methoden?

Übersicht: Online-Dienste (Tag 1: 01.11.2013)

Kurzübersicht und Vorstellung digitaler Dienste, die in Wissenschaft und Studium genutzt werden können:

- **Blogging:** [WordPress.org](#) / [WordPress.com](#), [Tumblr](#), [Blogger.com](#)
- **Social Media:** [Facebook](#), [Google+](#), [Twitter](#), soziale Netzwerke für Institutionen ([Stud.IP](#), Uni Hannover), [Academia.edu](#), [ResearchGate](#), [Xing](#)
- **RSS-Feeds:** [RSS-Feed-Reader](#), Weiterleitung in soziale Netze
- **Aggregatoren:** [Reddit](#) (z.B. Gruppe "Ask a Historian"), [rivva.de](#)
- **kollaborative Text-Tools:** [Google Docs](#), [Etherpad](#), Microsoft Office 365, Apple Pages, MediaWiki ([Wikipedia](#))
- **Literaturverwaltung:** [Zotero](#) (Word, OpenOffice, Wordpress), [Endnote](#), [Jabref](#)
- **Online-Video:** [YouTube](#), [Vimeo](#), [Tout](#), [Google Hangout on Air](#), [Wordpress HTML5-Player](#), [Vine](#)
- **Crowdsourcing:** [Amazon Mechanical Turk](#), [Workhub](#)
- **Crowdfunding:** [Kickstarter](#), [ScienceStarter](#)
- **Videokonferenzen mit Skype,** [Google Hangout \(on Air\)](#)
- **Präsentationen:** [Prezi](#), [Google Docs](#), [Latex](#), [SlideShare](#), PDF
- **Podcasts:** Video, Audio
- **Audio:** [Soundcloud](#), [Spotify](#), [iTunes](#), [Lastfm](#)
- **Microblogging:** [Twitter](#), [App.net](#)
- **Bilder:** [FlickrR](#), [InstaGram](#), [Google Images](#), [Picasa](#)
- **Datenbank:** [Google Fusion](#)
- **Digitale Publikationen:** [Google Scholar](#), [JStor](#), [MLA Bibliographie](#), [IMSLP](#) (Noten)
- **Suchmaschinen:** [Google](#), [Wolfram Alpha](#), [bing](#), [Yahoo](#)
- **MOOC's (Massive Open Online Courses):** [Moodle](#), [Iversity](#), [TED](#), [Khanacademy](#), [Codecademy](#)
- **Online-Fragebögen:** [Doodle](#), [LimeSurvey](#), [Googledocs](#)
- **Cloud Speicher:** [Evernote](#); [Dropbox](#), [OwnCloud](#)
- **PDF:** [Scribd](#)

Blogs



WordPress.com/Wordpress.org

wordpress.com, wordpress.org

Die .com-Seite ist für das Anlegen eines Wordpress-Blogs auf der Seite selbst. Die .org-Seite ermöglicht den Download und die Einrichtung der Software auf einem eigenen Webspaces:

- Blogging Plattform (Blog = chronologisch angeordnete Beiträge, persönlich, kommentierbar)
- Man kann eine Webseite bzw. Blog selbst erstellen.
- Man kann anderen Blogs folgen.
- Unter "MyBlogs" können eigene Blogs eröffnet werden (Layout frei wählbar, Admin-Bereich).

Nutzen für Studium/Wissenschaft:

- Interaktion mit anderen Menschen/Nutzern (bspw. durch Kommentare), Rückmeldungen, wissenschaftliche Blogs als Informationsquellen



Tumblr

- Blogsystem
- kann Beiträge teilen/reposten
- große Auswahl an Themen
- Videos, Gifs, Texte, Musik, Bilder
- Gestaltungsspielraum (Layout)

Nutzen für Studium/Wissenschaft:

- Eher zur Ideenfindung geeignet, da es bisher an "seriösen" Quellen mangelt.



[RSS-Feeds](#)

Link der im Reader (Beisp.: feedly.com) hinzugefügt wird

- Dienst, um Blogs zu abonnieren

Soziale Netzwerke



Facebook

- überall auf der Welt mit anderen Menschen/Freunden vernetzt sein
- Gruppenfunktionen
- verschiedene Themenseiten, "liken" und somit einfach Infos und Neuigkeiten bekommen

Nutzen für Studium/Wissenschaft:

- Durch Gruppenerstellung kann jeder mit jedem kommunizieren und über Neuigkeiten, Veranstaltungen usw. informiert werden.



Twitter

- Kurznachrichten mit 140 Zeichen
- Hashtags (#tag) zum filtern
- Leute verlinken (@Name)

- Es kann gefolgt werden (followen) und man kann selbst folgen.
- Es gibt Apps dafür.
- verschiedene Funktionen → kann antworten, re-tweeten (wie Teilen auf Facebook), direct messages → können nur diejenigen sehen die sie bekommen



[Academia.edu/ResearchGate](#)

- für Wissenschaftler geeignetes soziales Netzwerk
- Publikationen und Forschungsinteressen helfen bei der Vernetzung



[Xing](#)

- Jobsuche, geschäftliche Plattform

Aggregatoren



[Reddit](#)

- Es gibt eine Linksammlung/Postsammlung über alle Themen
- Fragen oder Beiträge können von allen Personen gesehen werden.

Funktionen:

- Links können mit Votes bewertet werden. Beliebte Einträge werden schneller als Treffer angeboten, weniger gevotete müssen spezifischer gesucht werden.

Nutzen für Studium/Wissenschaft:

- Fragen z.B. bei Hausarbeiten können von allen gestellt und beantwortet werden.

Kommentare:

- Höhere Einarbeitungszeit, nicht sehr zugänglich, mächtiges Werkzeug für größere Gruppen



[Rivva](#)

- Stimmungsbarometer/Blog-News-Aggregator

Funktionen:

- Stimmung des Netzes abbilden, "was gerade im Netz passiert"
- Vergleich sozialer Netzwerke z.B. Facebook, Twitter etc.

Nutzen für Studium/Wissenschaft:

- weniger wissenschaftlich

Literaturverwaltung



[Zotero](#)

- (kollaborative) Literaturverwaltung

Funktionen:

- Bücher suchen, Zitate rausschreiben, Zitierstile verwalten/ändern/gestalten, von Amazon und anderen Diensten Literaturangaben übertragen, Pdfs und Skripte verwalten und sortieren

Weitere ähnliche Dienste:

- JabRef
- Endnote
- Citavi

- Mendeley

Nutzen für Studium/Wissenschaft:

- hilfreich zum Schreiben von wissenschaftlichen Arbeiten (Literaturangaben, Zitate, Verweise)

Kommentare:

- Spart Zeit/Arbeit, Daten gesammelt abrufbar

Kollaborativ Dokumente erstellen



[Google Docs](#)

- Fusiontables (Datenbank)
- Tabellen
- Textdokumente
- Präsentationen
- Datenspeicher online in der Cloud von Google.

Nutzen für Studium /Wissenschaft:

- Möglichkeiten im Team zu arbeiten.
- Dokumente durch die Cloud immer dabei und plattformübergreifend



[EtherPad](#)

- Open Source Online-Textwerkzeug
- Ermöglicht kollaborative Veränderung und Bearbeitung von Texten
- Auf eigenem Server/WebSpace installierbar



[Wikipedia](#)

- Wikipedia ist ein Online Lexikon. Nutzer können Beiträge erstellen und verändern. Es gibt Millionen von Artikeln in vielen verschiedenen Sprachen.
- Gute Möglichkeit für einen Erstzugriff auf ein Thema
- Das Diskussionsboard macht deutlich wo Knackpunkte im untersuchten Thema sind.

Videodienste



[YouTube](#)



[Vimeo](#)

Videokonferenz



[Google Hangout](#)

Tool für Videokonferenzen, Erklärvideos, Livestreaming



[Skype](#)

[Download](#)

- Online-Videokonferenzen
- Videos ansehen und einbetten

Nutzung für Studium/Wissenschaft:

- visualisierte Informationen, vereinfachte Kommunikation

Crowdfunding

[kickstarter](#) // [startnext](#) // [sciencestarter](#)

- Projekte werden vorgestellt,
- Geld sammeln für die Projekte
- Für Unterstützung werden kleine "Dankeschöns" angeboten
- unabhängig von Verlagen, etc.

Präsentationen



[Prezi](#)

- Präsentationssoftware

Funktionen:

- ermöglicht das Zoomen/ ansprechendes Layout



[Google Drive](#)



[Slide Share](#)

MOOCs (Massive open online courses)

[Ted](#) // [Codecademy](#) // [Khanacademy](#) // [Moodle](#) // [iversity](#)

- (freie) Online-Lernkurse
- khanacademy = alles; Fokus Naturwissenschaften
- codecademy Fokus auf Programmieren.

Funktionen:

- Teilweise Kurse auf Universitätsniveau

Kommentare:

- Breites Feld von kostenfreien Wissen; Interessen verfolgen und weiter ausbauen

Bilder



[Flickr](#)

- Bilder suchen und finden, Bilder veröffentlichen

Ton



[Soundcloud](#)

Kurze Beschreibung:

- Musik hochladen, teilen, liken, auf anderen Plattformen einbetten
- Verwalten durch Playlisten
- Personen folgen
- teilweise Downloads möglich



[Wordpress: Praxisvertiefung \(Tag 2: 02.11.2013\)](#)

- Blogservice, Frontend: sichtbar für Besucher der Seite (kann frei gestaltet werden), Backend: Admin-Bereich
- Menüleiste
- Benutzer: Möglichkeit, weitere Benutzer anzumelden, kann von mehreren betrieben werden
- Dashboard: Überblick/Statistiken, News, schnelle Textveröffentlichung (Quick Press)
- Seiten vs. Beiträge:
- Beiträge: Statisch, chronologisch angeordnet, Kategorien erstellen (Schlagwörter)
- Seite: z.B. für Impressum, nicht chronologisch
- Titel und Untertitel des Blogs ändern:
- Einstellungen → Allgemein → Blogtitel/Bloguntertitel ändern
- Weitere Optionen: Zeitzone, Datumsformate/Zeitformate, Blogsprache
- Header Bild ändern: Urheberrechte beachten! Daher nicht einfach Bilder von Google kopieren.
- Bilder aus flickR mit CC-Lizenz (erweiterte Suche)
- Design-Kopfzeile-Datei auswählen
- Theme aussuchen und ausprobieren. Das Design kann durch das Theme grundlegend geändert werden.

Themes

Google-Suche oder [Webdesigner](#)

Artikel anlegen:

- Beiträge → Beiträge erstellen; Beiträge haben Schlagwörter und können sortiert werden
- Neuen Beitrag erstellen → Titel eingeben (automatische Linkerstellung) → verschiedene Tools zur Texteingabe (z.B. Links einfügen, Weiterlesen, etc.)
- Status: Entwurf
- Sichtbarkeit: Öffentlich, Passwortgeschützt, Privat
- „Veröffentlichen“ → Text sofort online

Embedding

Videos direkt in den Blog einfügen

1. kompletten Youtube Link kopieren
2. Link in Beitrag kopieren
3. Beitrag aktualisieren
4. Video ist im Blogpost

Funktioniert mit weiteren Diensten [hier](#).

Beispielseite mit eingebetteten [Inhalten](#)

Bilder einfügen

- Menüleiste → Datei hinzufügen → Bild reinziehen (max. 1 MB)
- rechte Leiste Optionen für Titel, Beschriftung, Beschreibung, Alternativtext, Ausrichtung, Link zur, Größe
- Galerie erstellen → Formatvorlage Galerie wählbar, Fotos auswählen und hochladen
- Beitragsbilder werden dem Beitrag zugeordnet als kleines Logo

Creative Commons

- Lizenzregeln ("Spielregeln") was man anderen Leuten erlauben möchte/unter welchen Bedingungen dürfen die Bilder genutzt werden?
- by: Namensnennung
- nc: nicht kommerziell
- nd: keine Bearbeitung
- sa: Weitergabe unter gleichen Bedingungen
- Lizenz: Name des Urhebers, Name des Bildes, Name der Lizenz
 - Bsp: Heidas (verlinken), Hannover Hauptbahnhof Eingangsportale (verlinken), Lizenz nennen und Lizenztext verlinken

[Creative Commons](#)

[CC-Inhalte finden:](#)

[Selbst CC-Lizenz auswählen](#)

[OpenAccess](#)

Impressum

- Angeben: Wer ist Autor des Blogs/Adresse/Mail-Adresse/ggf. Telefonnummer/...
- um den Autor in rechtlichen Belangen kontaktieren zu können etc.
- Es gibt [Impressum-Generatoren](#).
- Wenn Kopfgrafik CC-Lizenz hat: Im Bild oder Impressum vermerken!

Datenschutz

Wichtig wenn personenbezogene Daten verarbeitet werden (Email, IP-Adressen, ect.). Als Seitenbetreiber muss man erwähnen, was an Daten erhoben wird und für welchen Zweck.

Für Seitenbetreiber: In Kommentarfeldern müssen IP-Adressen erhoben werden um die Nachverfolgung zu ermöglichen.

Über die Weitergabe dieser personenbezogenen Daten müssen die User informiert werden (bei Einbettung oder Sharing).

Es muss die Möglichkeit des Opt-out für den User gegeben sein, sprich der User muss gefragt werden ob er wirklich seine Daten übergeben möchte.

Anwender haben die Möglichkeit, beim Anbieter die Anfrage zu stellen, was mit den personenbezogenen Daten gemacht wurde (Selbstauskunft.net).

Aktuelles Beispiel: Wenn Seitenbetreiber Zählpixel der VG Wort in Ihre Internetauftritte integrieren, verstoßen diese gegen die Datenschutzregeln, weil der User keine Möglichkeit des Opt-out beim Übertragen der Daten an die VG Wort hat.

Einrichtung eines Blogs

- *Experten-Variante:* für Wordpress.org muss man eigenen Webspaces mit MySQL-Datenbank mieten, z.B. bei [Hetzner](#); [all-inkl.com](#)
- aktuelle Version von [Wordpress.org](#) herunterladen, LiesMich-Datei folgen und einarbeiten; Wordpress-Dateien auf FTP-Server hochladen, Datenbank bei Webhosting erstellen und in Wordpress einrichten
- *Consumer-Variante:* bei [Wordpress.com](#) einen Account registrieren

Kategorien und Schlagwörter

- kann man nur bei Beiträgen vergeben
- Menüpunkte können gebaut werden

- über Schlagwörter kann/soll man keinen Menüpunkt bauen
- Kategorien können bei jedem Beitrag bearbeitet werden

Wie erstelle ich ein Menü?

- Design → Menüs
- Verschiedene Ausrichtungen von Menüs (Individuelle Strukturierung)
- zum Nachbauen von Firmenseiten
- Menüs bearbeiten: → Erstellen von Menüs → Namen für das Menü eintragen
- Menüstruktur kann beliebig verschoben werden

Widgets

- Werden auf der Website angezeigt.
- Design → Widgets.
- Zum Beispiel Archive, Kalender o.ä. können per Drag & Drop in den Widgetbereich verschoben werden.
- Struktur in den Widgetbereichen kann beliebig geändert werden.

Benutzer anlegen und Profile einrichten

- Benutzer → neue Benutzer (man benötigt z.B. Mailadresse)
- Rechte vergeben (Abonnent, Mitarbeiter, Autor, Redakteur, Admin)
- Profil anlegen → Über dich → Biographische Angaben

Bilder in Widgets: ``

Links in Widgets: `ARD Tagesschau`

Profilbild

Kommentare und Einstellungen

- Kommentare kann man löschen oder freigeben
- Beim eigenen Blog hat man Hausrecht
- Bei institutionellem Blog 'Nettikette' wichtig, z.B. Regeln, wann Kommentare gelöscht werden.
- Alles was veröffentlicht wird, kann auf einen zurückfallen
- Kann einstellen welche Infos Kommentatoren hinterlassen müssen

Plugins

- Zitate einfügen, Fußnoten erstellen, ZotPress
- Plugins kann man installieren (eigenes Verzeichnis bei Wordpress), Blog durch unendlich viele Funktionen erweiterbar
- Spamfilter: ungewollte Kommentare sammeln, löschen; Datenschutzproblem ("Antispam Bee" = datenschutzkonform)
- 2 Click Social Media Buttons: ebenfalls datenschutzkonform
- Broken Link Checker
- Google XML Sitemaps
- Limit Login Attempts
- ScholarPress Coins / Zotpress: im Zusammenhang mit Zotero

Weitere Plugins

CSS-Style Anpassungen

- Auf dem FTP Server in das Verzeichnis des Themes wechseln und die style.css öffnen

- Mit Firefox o.ä. auf die Stelle des zu ändernden Elements, Rechtsklick, weitere Informationen anzeigen und dann die Stelle im Quellcode raussuchen.
- Diese Stelle in der style.css suchen und verändern.

Blog-Strategien

- Blogparaden und Blogstöckchen
- Ironblogger
- Suchmaschinenoptimierung: Keywords, Tags, Teaser, Google Webmaster Tools, Statistiken auswerten

Hausaufgabe für die nächste Veranstaltung: Blogparade

Blogbeitrag für die Blogparade schreiben: Interessen in der Blogosphäre erkunden

- 3 Blogs aus dem eigenen Fachgebiet/Themengebiet suchen und beschreiben
- Social Media Aktivitäten aus einem Fachgebiet/Themengebiet: 5 Personen/Organisationen bei Facebook und 10 bei Twitter

Auswertung der Blogparade (Tag 3: 29.11.2013)

Bei der Blogparade wurden folgende wissenschaftliche Blogs gefunden:

- Rund um die Musikethnologie: [Tinya](#)
- Virtuelle Fachbibliothek Musikwissenschaft: [Vifamusik](#)
- [Faz.net/planckton/](#)
- [Science Skeptical](#)
- [Forschungs Blog](#)

Blogportale helfen dabei wissenschaftliche Blogs auffindbar und sichtbar zu machen:

- [de.hypotheses](#)
- [Scienceblogs](#)
- [Wissenslogs](#)



Zotero: Praxis und Vertiefung

Einführung/Installation

1. Plug-in für Firefox + Registrierung
2. Standalone für andere Browser + Erweiterung + Registrierung

[Download](#) [Tutorials](#)

Überblick: Funktionen

- 3 Spalten → links: Meine Bibliothek, Mitte: einzelne Literatur, rechts: detaillierte Infos
- Sammlungen erstellen, Gruppenordner (geschlossen, offen), + Knopf (verschiedene Arten von Literaturtypen), direkt nach ISBN oder DOI suchen, Notizen, Internetseiten archivieren (Schnappschuss, Links, Dateien), Suchfunktion, Eintrag importieren (über Buchzeichen in Browserleiste)
- Duplikate anzeigen und übereinander legen, Einträge in mehreren Ordnern zusammenlegen (gelber Ordner), Einträge ohne Sammlung zuordnen
- Intelligente Ordner anlegen → mit Meine Bibliothek → Rechtsklick → gespeicherte Suche (dann verschiedene Einstellungsmöglichkeiten wonach man suchen kann: Änderungsdatum, ISBN, Autor, ... etc.)
- Nach Tags filtern
- Rechtsklick auf Beitrag → Notizen/Anhänge hinzufügen, Duplizieren, Exportieren (diverse Formate wählbar), Bericht erstellen (z.B zum Ausdrucken)
- Mehrere Auswählen, Rechtsklick → Literaturverzeichnis erstellen (Zitierstil wählen etc.)
- Oben rechts neben "Ersteller" auf Symbol klicken → wählen welche Spalten einem angezeigt werden sollen
- Rechts Infos ändern/kontrollieren/verfeinern
- ...und diverse Sachen für Nerds ...
- Zitieren bei Word/Openoffice/LibreOffice mit Zotero
Symbol rechts oben → verschiedene Zitierstile
- Roter Balken mit Schrifteingabe (der dann erscheint) = Volltextsuche; Hilfreich bei Fußnoten
- Literaturverzeichnis erstellen (Button 3 im Dropdown Menü)
- Button 5 (neu Laden), wenn in der Datenbank etwas geändert wurde, um Änderungen in Dokument zu übernehmen.

[Zitierstile auswählen](#)

- Große Auswahl kann durch verschiedene Rubriken eingegrenzt werden.
- Bei Klick auf einen Stil, lässt er sich sofort installieren.
- [Visueller Editor](#): Bestehende Stile lassen sich hier bearbeiten.

Zotero-Gruppenfunktion

- man muss bei Zotero registriert sein
- Gruppen durchsuchen oder neue Gruppe erstellen
→ neue Gruppe: Public, open ; public, closed; private Membership möglich, hinterher immernoch veränderbar

→ Gruppe anlegen, ggf. Mitglieder einladen, synchronisieren, dann erscheint Gruppe bei Gruppen-Bibliotheken

- interessante Literatur aus kann ebenfalls in die eigene Bibliothek übernommen werden

[Zotero Gruppen](#)

[Zotero PlugIns](#)

[Zotero Apps](#)

Zotero in Wordpress integrieren

Plugin: Zotpress Reference

→ ermöglicht Zitieren in Blogbeiträgen

(Shortcode wird generiert, der eingebunden werden kann; in Blogbeitrag erscheint dann entsprechenden Literaturverweis in gewünschtem Zitierstil)



Microblogging am Beispiel [Twitter](#) (Tag 4: 30.11.2013)

Registrieren mit Email Adresse und Benutzernamen. Follower über die Suche mit @ und Benutzernamen hinzufügen.

Accounts können gemeldet und geblockt werden. Es gibt aber auch verifizierte Accounts, deren Echtheit bestätigt ist. (blaues Häkchen hinter dem Account)

Tweets

- Hashtags als eine Art Filterfunktion: Alle Beiträge (auch von Leuten denen man nicht folgt) zu einem bestimmten Hashtag sind einsehbar.
- Hashtags innerhalb einer bestimmten Gruppe sollten möglichst spezifisch sein um nicht von anderen genutzt zu werden.
- Per Suche können nicht nur Hashtags sondern auch Tweets (nach Namen) gesucht werden.

Trends

Über "Entdecken" sind von Twitter ausgewählte Hashtags einsehbar, links an der Seite stehen die aktuell am meisten genutzten Hashtags.

@-Zeichen

- wird genutzt, um Nutzer direkt anzusprechen
- wird eine Person zu Beginn eines Tweets angesprochen (d.h. mit @-Zeichen erwähnt) wird dieser Tweet nur denjenigen Leuten angezeigt, die beiden Nutzern (dem Verfasser und dem Erwähnten) folgen

Retweet

- bei geschützten Accounts keine retweet Option
- Möglichkeit eigenes Netzwerk nach persönlichen Interessen auszubauen
- weiterleiten an eigene Follower
- 1. durch retweet Button
- 2. Kopieren des Tweet: RT @name, Tweet (kann noch kommentiert werden)
- 3. Tweet in "Gänsefüßchen" /via @name
- bei Modifizierung eines Tweets: "MT" vorsetzen

Listen

- Einteilung von Personen in Kategorien (Interessengebiete, Soziale Kreise, Themen, etc.)
- Listen anderer Personen sind abonnierbar

Kleinigkeiten

- Follow Friday (Hashtag: #FF) rausschicken von Accounts die man gut findet, quasi als Empfehlung für andere
- Möglichkeit ein Twitter Archiv anzulegen, um seine eigenen Tweets zu überblicken: Tweetnest
- strategisch denken wenn man Leute erreichen möchte (direkt ansprechen, probieren was die Leute interessiert usw.)
- Unterschied Twitter - Facebook: Facebook einfach alle hinzufügen, Twitter eher "Interessennetzwerk"

- TwitterWall: Möglichkeit bestimmte Tweets auf Beamern etc. anzuzeigen um nicht twitternden Menschen Feedback zu geben (Paralleldiskussion einbinden)
- Bots: automatisierte Accounts → blocken
- generelle Empfehlung: interagierenden Personen und weniger Institutionen folgen um ein Netzwerkeffekt zu erzeugen und Kommunikation in zwei Richtungen zu befördern
- Alternativen zu Twitter (App.net; Identi.ca; diasporafoundation.org; academia.edu)

Google+

- Community stark auf Interessen ausgerichtet, weniger auf Freunde
- ist an die Suchmaschine angebunden
- Profil wird angelegt, wenn man einen Google Dienste nutzt und sich registriert
- Erhöhung der eigenen Sichtbarkeit
- Für YouTube Accounts muss man sich bei Google+ anmelden.
- Möglichkeit der Videokonferenz (Google Hangout) → können live gestreamt und danach bei Youtube hochgeladen werden (Google Hangout on Air)
- Google Hangout: Chat-, Videokonferenz mit anderen Usern
- Fotos, Links, Videos erstellen
- Es können Kreise (z.B. Uni oder Freunde) erstellt werden in die man Personen hinzufügen kann.
- Für den Videochat (Gruppenchat) mit Hangout müssen die Plug-ins installiert werden.
- Während der Videokonferenz bestehen die Möglichkeiten nebenbei zu chatten (in einem separaten Fenster).
- Aktive Hangouts on Air, zum Beispiel das Lernen von Sprachen durch Livestreams.
- Es ist möglich eigene Videos hochzuladen (die dann auch bei Youtube sind).
- Praktisch zum Erstellen von Tutorialvideos (bei denen Bildschirm gezeigt wird).

Reddit (Vortrag TR, aktiver Reddit-User)

- zum Sammeln von Links und Texten, User können diese bewerten, die besten Bewertungen landen "oben"
- Zahl gibt nichts über Userzahl wieder
- Forumformat
- Wenn ein Link "gut" ist steigt dieser nach oben auf in der Liste.
- Wenn ein Link "schlecht" ist, fällt dieser weiter runter in der Liste.
- Angabe über Zeitpunkt, Bewertungen und Kommentare werden angezeigt
- Solange ein "Punkt" vor dem Link angezeigt wird, gibt es keinen Aufschluss über die Endbewertung wieder.
- Themen können in Kategorien eingeteilt werden, Bücher, Seiten etc.
- Topseiten = Endergebnis aller Votings
- Antworten gehen auch eine Bewertung durch
- nette Community, mächtiges Werkzeug



Facebook Seite

Facebookseiten können z. B. für Institutionen erstellt werden und können dann geliked bzw. von anderen Personen verfolgt werden (Profilbild, Titelbild, Postings).

Seite läuft über ein Personenprofil (Profil des Administrators) und wird von diesem verwaltet. Der Administrator kann anderen Personen Rechte zur Bearbeitung/Verwaltung der Seite geben.

Das [Impressum ist für Institutionen/geschäftliche Nutzung notwendig](#) und vergleichsweise kompliziert umzusetzen.

Publikum aufbauen: Freunde können eingeladen oder Reichweiten gekauft werden Postings sollten interessant sein, erst durch Interaktionen wird ein Beitrag für viele User sichtbar. Vorstellung verschiedener Strategien.

Abschluss des Seminars

Zum Abschluss des Seminars fand eine Evaluation statt. Danach wurde mit Google Docs in kollaborativer Arbeit des Skript in dieser Form fertiggestellt. Vor allem Zotero zur Literaturverwaltung wurde für Studenten als nützlich empfunden, ebenso die kollaborativen Texterstellungstools. Kommunikationswerkzeuge wie Blogs und soziale Medien werden eher nach Abschluss des Studiums als nützlich angesehen oder hauptsächlich für private Zwecke eingesetzt, wenn auch gezeigt werden konnte, dass man diese Werkzeuge sinnvoll im wissenschaftlichen Rahmen nutzen kann.